

**II-5522 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 2775/J

1988-10-05

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Neidhart

und Genossen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Errichtung einer zentral gelegenen Bahnstation in
Hohenau

Der Bahnhof der Stadtgemeinde Hohenau liegt am südlichen Ortsrand. Die Mehrzahl der Hohenauerinnen und Hohenauer, die die Bahn benutzen wollen, muß daher eine Strecke von bis zu drei Kilometern zurücklegen, um zum Bahnhof zu kommen. Auch für die aus den Nachbargemeinden mit der Bahn ankommenen Schüler bedeutet die ungünstige Lage des Bahnhofes Hohenau eine erhebliche Erschwernis. Sie müssen eine beträchtliche Wegstrecke bis zur Schule zu Fuß zurücklegen, wodurch das Unfallrisiko sehr erhöht wird.

Diese unbefriedigende Situation könnte durch die Errichtung einer weiteren Bahnhaltestelle, die dem Zentrum der Stadt näher liegt, weitgehend entschärft werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e

1) Ist beabsichtigt, in Hohenau eine weitere Bahnhaltestelle zu errichten, die dem Zentrum der Stadtgemeinde näher liegt?

2) Wenn ja: wann wird dieses Vorhaben realisiert werden?

3) Wenn nein:

a) Was spricht gegen die Errichtung einer weiteren Bahnhaltestelle in Hohenau, die dem Zentrum der Stadtgemeinde näher liegt?

b) Ist beabsichtigt, als Alternativlösung den derzeitigen Bahnhof Hohenau weiter nach Norden - in Richtung Stadtzentrum - zu verlegen?